

21-22 MAY 2025

VinylPlus Sustainability Forum

For a future-proof
value chain

PARIS, FRANCE

REGISTER NOW

Jetzt registrieren: VinylPlus Sustainability Forum 2025

Am 21. und 22. Mai 2025 findet in Paris das nächste europäische Nachhaltigkeitsforum von VinylPlus® statt. Die Vorbereitungen dazu laufen bereits auf Hochtouren, auch die Möglichkeit zur Registrierung besteht bereits. Auf der Event-Seite gibt es zudem erste Details zum Programm. Im Fokus des Forums steht unter anderem die Frage, wie Kreislaufwirtschaft, Wettbewerbsfähigkeit und gesellschaftlicher Nutzen zusammenkommen müssen, um eine erfolgreiche Zukunft für die PVC-Wertschöpfungskette in Europa und weltweit zu gestalten. Die Veranstaltung wird wieder führende Experten aus Wissenschaft, Industrie und Behörden zusammenbringen, um die folgenden Themen zu adressieren: Kreislaufwirtschaft für eine zukunftssichere Wertschöpfungskette durch Steigerung des Recyclings, Erschließung innovativer fortschrittlicher Technologien zur Sortierung und Verwertung sowie Bewertung des Lebenszyklus von PVC-Produkten.

Mehr Informationen: events.vinylplus.eu

Mehr Übersicht auf neuer VinylPlus Deutschland Webseite

Seit Januar ist die Webseite von VinylPlus Deutschland in neuem Look online. Das neue Layout orientiert sich an der europäischen Webseite der Selbstverpflichtung VinylPlus®. Inhaltlich finden Nutzer – sowohl Mitgliedsunternehmen als auch interessierte Stakeholder – alle relevanten Themen unserer PVC-Branche. Hinzu kommen eine Übersicht mit aktuellen News und Verweise auf weiterführende Informationen bei Partnern und Projekten. Außerdem sind alle Mitgliedsunternehmen aufgeführt und Mitgliederstimmen, warum sich das Engagement bei VinylPlus® lohnt.



Aus Blitz-Info wird VinylPlus kompakt

Der Nachhaltigkeits-Newsletter von VinylPlus Deutschland hat einen neuen Namen. **VinylPlus kompakt** erscheint dreimal im Jahr und berichtet wie vormals das Blitz-Info über die nachhaltige Entwicklung des Werkstoffs PVC und dessen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft für eine zukunftssichere Wertschöpfungskette.

VinylPlus kompakt wird an Entscheider aus Politik, Verwaltung, Industrie und Handel sowie Architekten und Planer versandt und liegt dem Magazin **STARKE SEITEN** bei. Beide Publikationen sind auch auf der Webseite von VinylPlus Deutschland sowie in der App **PVC-Hub** zum Download verfügbar.

Mehr Informationen:

vinylplus.de/vinylplus-kompakt



Freut sich über die neue Mitgliedschaft bei VinylPlus Deutschland: Geschäftsführer Christoph Nielacny von der Fleck GmbH aus Datteln.

Foto: Fleck GmbH

Mitgliederzuwachs bei VinylPlus Deutschland

Seit Jahresbeginn ist mit der Fleck GmbH aus Datteln (NRW) ein weiterer mittelständischer Kunststoffverarbeiter Mitglied bei VinylPlus Deutschland. Seit über 65 Jahren entwickelt und produziert das Unternehmen ein breites Produktportfolio, bestehend aus Zubehör für Flach- und Steildächer sowie Solaranwendungen wie Photovoltaik und Solarthermie. Im B2B-Bereich vertreibt der Hersteller seine vorwiegend aus Hart-PVC (PVC-U) gefertigten Produkte über den Baustoff- und Bedachungshandel. Darüber hinaus berät der Verarbeiter auch ausschreibende Stellen, Architekten und Bauherren. 2024 hat die Fleck GmbH ihren ersten freiwilligen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht, der die Fortschritte der vergangenen Jahre sowie die künftigen Ziele im Bereich Nachhaltigkeit aufzeigt.

Mehr Informationen: www.fleck-dach.de



Die profine GmbH ist mit ihrer 2024 fertiggestellten Recyclinganlage als profine Recycling Network nach erfolgreichem Audit dem Partnernetzwerk der Rewindo als 15. Recycling-Partner beigetreten. Foto: profine GmbH

Rewindo baut Recycling-Partner-Netzwerk weiter aus

Die profine GmbH gehört zu den Gründungsgesellschaftern der seit 2002 bestehenden Rewindo GmbH Fenster-Recycling-Service (Bonn). Mit Jahresbeginn hat das zu den führenden Systemhäusern zählende Unternehmen einen weiteren Schritt zur Nachhaltigkeit unternommen: Der Hersteller von Kunststoff-Fensterprofilen, Sichtschutzsystemen und PVC-Platten ist mit seiner im Jahr 2024 fertiggestellten Recyclinganlage als profine Recycling Network nach erfolgreichem Audit dem Partner-Netzwerk der Rewindo als weiterer Recycling-Partner beigetreten.

Ebenfalls seit kurzem als neuer Recycling-Partner dabei ist auch die Rheinische Recycling GmbH (RRG) aus Viersen. „Unser Netzwerk umfasst nunmehr bundesweit 16 Recycling- und Logistikpartner. „Wir verbreitern auf diese Weise laufend unsere Basis für eine bessere Erfassung und Verfügbarkeit von PVC-Altfenstern mit dem Ziel, die jährlichen Recyclingmengen zu steigern“, so Rewindo-Geschäftsführer Michael Vetter. Die RRG sei als Sammler von ausgedienten Kunststofffenstern und deren Vorkonfektionierung für das werkstoffliche Recycling ein weiterer Pluspunkt in dieser Strategie.

Mehr Informationen: rewindo.de/news

VinylPlus Digital Passport Projekt vorgestellt

Ende Januar wurde in Brüssel das VinylPlus® Digital Passport Projekt für den digitalen Pass für PVC-Produkte vorgestellt. Es zeigt, dass die PVC-Branche auch hier proaktiv vorangeht. Konkret geht es um das Pilotprojekt FLEX-ID zur Entwicklung und Erprobung von digitalen Produktpässen für drei Weich-PVC-Produkte aus dem Bereich der Bauanwendungen. Ziel

des Projektes ist es, die Rückverfolgbarkeit von Altprodukten zu ermöglichen und das Recycling von Weich-PVC in Europa weiter voranzutreiben.

Digitale Produktpässe (DPPs) sind standardisierte Aufzeichnungen, die wesentliche Informationen über Materialien, die Zusammensetzung, den Lebenszyklus und die Recycling-Anweisungen enthalten. Sie zielen darauf ab, die Transparenz, Rückverfolgbarkeit und Kreislaufwirtschaft in den Lieferketten, in Übereinstimmung mit dem Green Deal der EU und dem Aktionsplan für die Kreislaufwirtschaft umzusetzen. DPPs erleichtern auch die Zusammenarbeit zwischen Stakeholdern, wie Herstellern, Recyclern und Verbrauchern, um die Ressourceneffizienz zu verbessern und die Umweltauswirkungen zu verringern.

Mehr Informationen: vinylplus.de/vinylplus-digital-passport

PROWINDO: Klimagerechtes Bauen im Fokus

Die politische Zielsetzung, bis 2045 Klimaneutralität in Deutschland zu erreichen, birgt enorme Herausforderungen für die Bauwirtschaft. Aktuelle Zahlen der Denkfabrik Agora Energiewende von Januar 2025 zeigen, dass das im deutschen Klimaschutzgesetz festgelegte Unterziel für den Gebäudereich im vergangenen Jahr um neun Millionen Tonnen CO₂ überschritten wurde. In anderen Ländern ist die Bilanz ähnlich ernüchternd. Auch deshalb rückte die internationale Leitmesse BAU in München Mitte Januar die Themen „Resilientes und Klimagerechtes Bauen“, „Ressourceneffizienz“ und „Kreislaufwirtschaft“ in den Fokus.

Fakt ist: Die Transformation im Baubereich erfordert ein zielgerichtetes Zusammenwirken aller beteiligten Branchen und Gewerke bei Neubau und energetischer Sanierung. Ein entscheidender Hebel gerade im Bereich der Fassadensanierung sind moderne Kunststofffenster. Aufgrund ihrer vielen Vorteile – wartungsarm, nachhaltig, langlebig, kosteneffizient und recyclingfähig – sind sie ein wichtiger und niedrigschwelliger Booster für die Energiewende.

Die Initiative PROWINDO, bestehend aus sechs Branchenverbänden und Initiativen aus verschiedenen Teilen der Kunststoff-Wertschöpfungskette, informiert seit 2009 über die Nachhaltigkeitsfortschritte und den volkswirtschaftlichen Mehrwert der deutschen Kunststofffensterbranche.

Mehr Informationen: www.prowindo.de

Impressum

Redaktion: Michael Friedrichs, Thomas Hülsmann, Michael Vetter
Verantwortlich: Thomas Hülsmann
VinylPlus Deutschland e.V.
Am Hofgarten 1-2, D-53113 Bonn
Tel.: +49 228 91783-0, kontakt@vinylplus.de, www.vinylplus.de